

DIGITALE VERANSTALTUNG

KRITISCHE INFRASTRUKTUREN UND SICHERHEIT

DIE RUSSISCHE INVASION IN DIE UKRAINE – PERSPEKTIVEN DER HISTORISCHEN SICHERHEITSFORSCHUNG

DIENSTAG, DEN 17. MAI 2022, 16.30–17.30 UHR

Moderation: Martin Aust (Bonn)
Konzeptueller Input: Andreas Langenohl (Gießen)
Expert:innen: Anna Veronika Wendland (Marburg),
Carola Westermeier (Frankfurt a.M.)

Die Definition kritischer Infrastrukturen ist ein politischer Prozess, in dem durch die Charakterisierung als solche Sicherheitsvorstellungen und Bedrohungsszenarien gleichermaßen inkludiert sind. Ihrem Schutz wird daher höchste Priorität beigemessen, um wirtschaftliche, soziale und politische Ziele und Handlungen zu rechtfertigen. Wie werden kritische Infrastrukturen eingesetzt, um Sicherheit herzustellen?

*Bitte melden Sie sich an via Email: sfbevent@staff.uni-marburg.de
Sie erhalten eine automatisierte Antwort mit den Zugangsdaten.*